

REICHENBACHIA

STAATLICHES MUSEUM FÜR TIERKUNDE IN DRESDEN

Bd. 8

Ausgegeben: 13. September 1967

Nr. 30

Neue Carabiden aus dem Kaukasus

(Coleoptera, Carabidae)

mit 2 Figuren

ARNOŠT JEDLIČKA

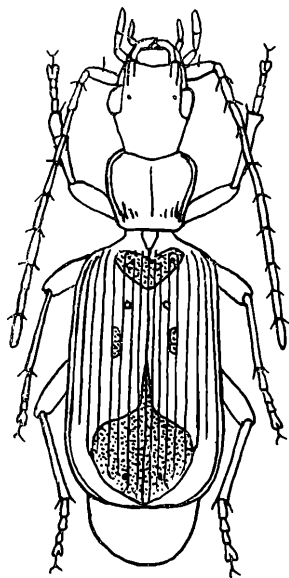
Prag

***Demetrias (Aetophorus) muchei* sp. n. (Fig. 1)**

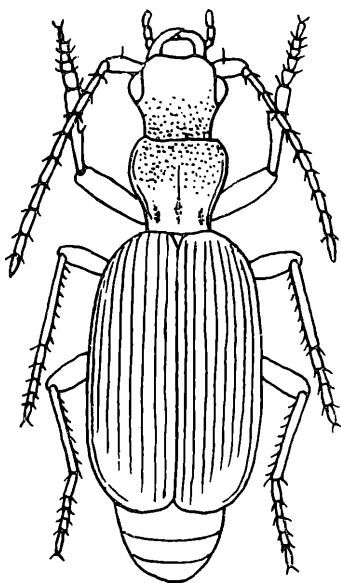
Kopf und Mittelbrust schwarz, übrige Oberseite und Unterseite, Beine, Fühler und Palpen gelbrot. Flügeldecken mit einer dreieckigen Scutellarmakel, welche die inneren vier Zwischenräume einnimmt, in der Mitte der Flügeldecken am vierten Zwischenraum mit einer unbestimmten, schattenhaften Längsmakel und vor der Spitze mit einer rundlichen Apikalmakel, welche den ganzen Seitenrand frei läßt und vorn längs der Naht sich bis zur Flügeldeckenmitte verlängert. Kopf um die Hälfte länger als breit, mit etwas gewölbten Augen, Clypeus vorn leicht ausgeschnitten und seitlich mit zwei Eindrücken. Halsschild so breit wie der Kopf, so lang wie breit, vorn leicht ausgeschnitten, an den Seiten vorn leicht gerundet, nach hinten sehr leicht ausgeschweift, Hinterecken stumpf, Basis etwas schmaler als der Vorderrand, seitlich abgeschrägt, in den Hinterecken mit einem Grübchen. Flügeldecken lang, an den Seiten fast geradlinig, nach hinten etwas erweitert, Schultern abgerundet, Streifen fein, undeutlich punktiert, Zwischenräume flach, der dritte im vorderen Drittel mit einem, vor der Spitze mit einem zweiten Dorsalpunkt. Alle Streifen vor der Spitze erloschen. Klauen ungezähnt. Mikroskulptur: Kopf und Flügeldecken isodiametrisch, Halsschild quermaschig genetzt. Länge 5–5,5 mm. Kaukasus: Zhelesnowodsk, 2 ♀ Holotype im Museum Dresden, Paratype in meiner Sammlung. Von W HEINZ MUCHE in Radeberg gesammelt und ihm zu Ehren benannt.

***Brachynus (s. str.) muchei* sp. n. (Fig. 2)**

Kopf, Halsschild, Fühler, Palpen, Unterseite und Beine braunrot, Vorderbeine rotgelb, Flügeldecken schwarzblau, gelblich fein behaart. Kopf etwas länger als breit, mit gewölbten Augen, Hals fein punktiert und grob gerunzelt, Clypeus vorn leicht ausgeschnitten, hinter den Augen deutlich verengt. Halsschild etwas schmaler als der Kopf, etwas länger als breit, Vorderrand gerade, seitlich vorn gerundet, nach hinten deutlich ausgeschweift, Hinterecken etwas spitzig nach außen gerichtet, Basis schmaler als der Vorderrand, in den Hinterecken mit flachem Längsgrübchen, Mittellinie



1



2

fein, an der Basis tiefer, Oberseite spärlich punktiert. Flügeldecken mit abgerundeten Schultern, an den Seiten leicht gerundet, hinten nach innen abgeschrägt, Streifen sehr fein, undeutlich punktiert, Zwischenräume leicht gewölbt mit einer unregelmäßigen Punktreihe. Mikroskulptur: Kopf glatt, Halsschild undeutlich gerunzelt, Flügeldecken deutlich isodiametrisch genetzt. Länge 10 mm. Kaukasus: Zhelesnogradsk, 1 ♂ im Museum Dresden. Von W HEINZ MUCHE in Radeberg gesammelt und ihm zu Ehren benannt. — Nach der REITTERschen Bestimmungstabelle der Brachyninen in Ent. Blätter XV, 1919, p. 142 dem *crepitans* LIN. am nächsten, bei dieser Art sind aber Kopf, Halsschild, Fühler, Palpen und Beine rotgelb und die Zwischenräume deutlich gerippt, die Augen flacher und der Hals nach hinten weniger verengt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Reichenbachia](#)

Jahr/Year: 1966-1968

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Jedlicka Arnost

Artikel/Article: [Neue Carabiden aus dem Kaukasus \(Coleoptera, Carabidae\) 247-248](#)